

**Geschäftsführung
Sportausschuss**

Es informiert Sie	Frank Herfeld
Telefon (0202)	563-2673
Fax (0202)	563 8057
E-Mail	frank.herfeld@stadt.wuppertal.de
Datum	25.07.12

Niederschrift

über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Sportausschusses (SI/3566/05) am 01.12.2005

Anwesend sind:

Vorsitz

Herr Peter Hartwig ,

von der CDU-Fraktion

Frau Sabrina Graf (ab 16.30 Uhr), Herr Dirk Jaschinsky , Frau Ute Mindt , Herr Arnold Norkowsky , Herr Theodoros Olymos , Herr Volker Rösener , Herr Bernhard Simon (bis 16.30 Uhr),

von der SPD-Fraktion

Herr Gunnar Dönges , Herr Eberhard Hasenclever , Herr Ioannis Stergiopoulos ,

von der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Frau Susanne Sperling ,

von der FDP-Fraktion

Frau Andrea Seipp ,

von der WfW-Fraktion

Herr Meinhard Mesenholl (bis 16.10 Uhr), Herr Thomas Müller (ab 16.10 Uhr),

berat. Mitglied § 58 I S. 7 GO NRW

Herr Hartmut Kissing ,

als sachkundige Einwohner/in

Herr Peter Borgmann , Herr Klaus Jend , Herr Volkmar Schwarz ,

von der Verwaltung

Herr Bernd Bever , Herr Thomas Hornung , Herr Peter Keller ,

als Gast

Herr Thorsten Wagner ,

Vertreter/innen der Verwaltung

Frau Marlis Drevermann ,

Schriftführer

Herr Frank Herfeld ,

Beginn: 16:00 Uhr

Ende: 16:55 Uhr

Vor Eintritt in die Tagesordnung, werden, auf Vorschlag von **Herrn Stv. Hartwig**, die zur Sitzung ausgelegten Tischvorlagen VO/1499/05 und VO/1499/05-A , mit Zustimmung der Ausschussmitglieder unter TOP 6 bzw. 6.1 behandelt. Der bisherige TOP 6 wird somit TOP 7.

I. Öffentlicher Teil

**1 Änderung der Entgeltordnung für die Bäder der Stadt Wuppertal
Vorlage: VO/1189/05**

Beschluss des Sportausschusses vom 01.12.2005:

siehe Entscheidung zu TOP 1.1

**1.1 Änderung der Entgeltordnung für die Bäder der Stadt Wuppertal -
Neufassung VO/1189/05 -
Vorlage: VO/1189/05/-Neu-**

Beschluss des Sportausschusses vom 01.12.2005:

Beschlussvorschlag

Die Entgelte für die Bäder der Stadt Wuppertal einschließlich Sauna werden gemäß Anlage1 ab 01.01.2006 neu festgesetzt.

Hauptausschuss und Rat wird empfohlen, mit folgender Ergänzung entsprechend dem Beschlussvorschlag zu entscheiden:

Der Ausschuss definiert den Begriff Familie so, dass auch bei Anwesenheit eines einzelnen Elternteils, gleichgeschlechtlich Erziehenden etc.von einer Familie gesprochen werden soll und dementsprechend gleich zu behandeln sind.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

2 **Kurbad**
Vorlage: VO/1439/05

2.1 **Sachstand Ersatzbau für Kurbad**
Vorlage: VO/1385/05

Herr Stv. Simon bittet, ungeachtet der Entscheidungen zum Kurbad, auch weiterhin nach Investoren zu suchen.

2.1.1 **Sachstandsbericht Ersatzbau für das Kurbad**
Vorlage: VO/1385/05/1- A

Beschluss des Sportausschusses vom 01.12.2005:

Grund der Vorlage

Anfrage der CDU – Fraktion vom 09.11.2005 zum Sportausschuss am 01.12.2005 und zum Betriebsausschuss Gebäudemanagement am 08.12.2005

Beschlussvorschlag

Die Antworten der Verwaltung werden zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

2.2 **Kurbad Barmen**
Vorlage: VO/1361/05

Herr Kissing bittet auf Grund der besonderen Tragweite für 120.000 im Einzugsbereich des Bades lebenden Menschen, sich des Vorschlages der BV anzuschließen und sich mit der Thematik weiter zu befassen.

Vertreter der CDU- und SPD-Fraktion bringen daraufhin zum Ausdruck, dass alle infrage kommenden Argumente besprochen und alle gewünschten Informationen von der Verwaltung vorgelegt wurden. Niemand wäre gegen die Erhaltung des Bades, allerdings kann auch niemand sagen, auf welche Maßnahme man im Gegenzug verzichten sollte, da ein anderer Weg der Finanzierung nicht erkennbar ist. Die Entscheidung muss daher auf die Haushaltsplanberatungen 06/07 verschoben werden.

3 **Stadtbad Johannisberg**
- mündl. Bericht des GMW -

Herr Wagner fasst den Sachstand seit Mai 2005 zusammen. Der Gewinner des bereits in der letzten Sitzung besprochenen Auswahlfahrens ist das Planungsbüro Roling aus Osnabrück, dass bereits seine Arbeit aufgenommen hat. Mit ersten Ergebnissen ist Anfang 2006 zu rechnen.

4 Sportplatz Hardenberg - Sanierung der Entwässerung
Vorlage: VO/1244/05

Auf Wunsch des Ausschusses wird zur übernächsten Sitzung eine Prioritätenliste der am stärksten renovierungsbedürftigen Platzanlagen verteilt.

Beschluss des Sportausschusses vom 01.12.2005:

Grund der Vorlage

Rechtliches Erfordernis – Haushaltsplanverfahren 2006/07

Beschlussvorschlag

Die Sanierung der Entwässerung des Sportplatzes Hardenberg mit Kosten von 150.000,- € wird beschlossen. Die Maßnahme ist im Jahr 2006 durchzuführen. Dabei ist ein Teilbetrag in Höhe von 50.000 € aus dem Ansatz 2006 für Altlastensanierung (1200-960.0843) in Anspruch zu nehmen.

Die haushaltsmäßigen Konsequenzen sind im Rahmen einer Veränderungsnachweisung zum Haushaltsplan-Entwurf 2006/2007 umzusetzen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

5 Haushaltsplanberatungen
Vorlage: VO/1289/05

Vor Beginn der Beratung zieht Frau Seipp den Antrag ihrer Fraktion zurück.

6 Besucher/innenstruktur der städtischen Bäder
Vorlage: VO/1499/05

Siehe TOP 6.1

6.1 Besucher/innenstruktur der städtischen Bäder
Vorlage: VO/1499/05-A

Herr Stv. Hartwig schlägt vor, die Vorlage bzw. den Bericht der Verwaltung als eingebracht zu betrachten und in der nächsten Sitzung hierüber zu beraten.

Die Ausschussmitglieder erklären sich damit einverstanden.

Auf Wunsch von Frau Seipp wird Herr Keller versuchen, anstatt der gewählten Zahlen des Jahres 2003, aktueller des Jahres 2004 zu liefern. Da dies aber von Informationen auch anderer Verwaltungseinheiten abhängig ist, kann er die Umsetzung nicht zusichern.

7 Wünsche, Anregungen und Mitteilungen

Stadionmodernisierung

Herr Keller informiert, dass der Spatenstich für den Bau der neuen Tribünen am 14.01.06 um 15.15Uhr im Vorfeld des Freundschaftsspiel des WSV Borussia gegen die Bundesliga-Mannschaft des TSV Bayer Leverkusen erfolgen wird. Der Entwurf des angekündigten Vertrages mit dem WSV Borussia wird zur Zeit vorbereitet.

WM 2006

Herr Keller teilt mit, dass das WM-Organisationskomitee alle noch infrage kommenden Städte dazu aufgefordert hat, in der Zeit vom 08.12.05 bis zum 12.12.05 in Bereitschaft für mögliche Gespräche mit Vertretern der nationalen Verbände der sich qualifizierten Nationen zu sein. Die Verbände nehmen an der Gruppenauslosung am 09.12.05 in Leipzig teil und suchen vorher oder anschließend ihr Quartier. Da erst 8 Länder ihr Quartier fest gebucht haben, sieht **Herr Keller** noch gute Chancen für Wuppertal als Teamstandort, zumal Kroatien, die Schweiz und Costa Rica bereits im Vorfeld Interesse bekundet haben.

Herr Stv. Dönges bittet um Information zu den Bemühungen um „public viewing“.

Herr Keller berichtet, dass das Stadtmarketing noch guten Mutes ist, bis Januar 2006 die notwendigen 200.000 Euro über Dritte finanziert zu bekommen.

GHB Langerfeld

Herr Keller bejaht die Frage von **Herrn Stv. Dönges**, ob es zur Eröffnung des Bades eine Feierlichkeit gibt oder dieser Tag anderweitig gewürdigt wird. Die Sportverwaltung wird den ersten Tag als „Schnuppertag“ mit kostenlosem Eintritt gestalten. Außerdem wird man gemeinsam mit der Bezirksvertretung versuchen, auch für etwas Unterhaltung zu sorgen.

Frau Seipp informiert, dass die Grundschule Beyenburg während der Schließung des Bades ersatzweise das Bad in Radevormwald in Anspruch genommen hat und dies u. a. auf Grund der kürzeren Wege nun auch nach Wiedereröffnung des Gartenhallenbades Langerfeld praktizieren will.

Herr Hartwig unterstützt den Wunsch der Schule und hofft, dass die Schulverwaltung diesen auch umsetzen kann.

Herr Keller ergänzt, dass für den Fall, dass die gewünschte Lösung nicht erreicht werden kann, Nutzungsmöglichkeiten im GHB Langerfeld angeboten werden können.

Stv. Hartwig
Vorsitzende/r

Stv. Simon
CDU-Ratsfraktion

Frau Drevermann
- GBL 2.2 -

Frank Herfeld
- Schriftführer -